



NSG-ALBUM

NSG Flachsberg

NSG-133-073



(D. Kortner)

NSG-ALBUM

Flachsberg

Entwicklung des Gebiets im Zeitraum der Biotopbetreuung (Überblick)

Schutzgebietsausweisung	Naturschutzgebiet gemäß RVO vom 23.03.1980
Biotopbetreuung seit:	Seit 1993 in der Pflege
Entwicklungsziel:	Erhaltung und Entwicklung der Trockenrasen, Felsbiotope und blütenreicher Magerrasen; Erhalt der Mosaikstruktur zwischen Offenbereichen, Gehölzen und Trockenwald
Maßnahmenumsetzung:	Regelmäßige Mahd der wüchsigeren Halbtrockenrasenstandorte sowie nach Bedarf Mahd und Gehölzreduzierung auf den in der oberen Hanghälfte gelegenen Trocken- und Magerrasen
Zustand (früher):	Relativ freie Hangflächen mit Trockenrasen, Halbtrockenrasen und Felsbiotopen; im oberen, flacheren Bereich noch Brachen mit starkem Gehölzaufwuchs
Bisher erreichtes Ziel:	Im oberen, flacheren Bereich haben sich sehr gute Halbtrockenrasen entwickelt; im Hangbereich hat das Gehölzvorkommen zugenommen; hier sind in den nächsten Jahren weitere Entbuschungen notwendig.

**Ihr Biotopbetreuer im Landkreis
„Bad Kreuznach“:**

Büro für Landschaftsökologie und Zoologie
Rudolf Twelbeck
Im Leimen 2
55130 Mainz
Tel.: (06131) 9995 0
mailto: info@twelbeck.de

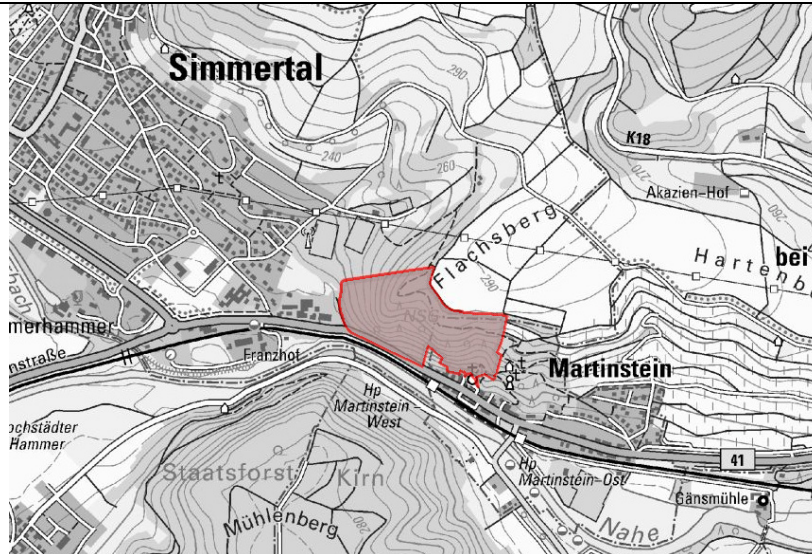
Impressum

Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz
Kaiser-Friedrich-Str.7
55116 Mainz
www.luwg.rlp.de

Fotos: Rudolf Twelbeck, Dorothea Kortner, Alexander Roos
Text: Büro Twelbeck
Stand: 2015

Lage des NSG
Flachsberg

(LANIS Mapserver)



Maßnahmenflächen der
Biotopbetreuung (und
des
Vertragsnaturschutzes)

(LANIS Mapserver,
Stand: 2014)

Legende:

- MAS (Maßnahmen)
- NSG (Naturschutzgebiete)



Biotopkartierung im
Gebiet

(LANIS Mapserver,
Stand: 2014)

Legende

- BT A Wälder
- BT B Kleingehölze
- BT C Moore, Sümpfe
- BT D Heiden, Trockenrasen
- BT E Grünland
- BT F Gewässer
- BT G Gesteinsbiotop
- BT H Weitere, anthropogen bedingte Biotop





Blick über die steilen Hänge des Flachsbergs

(R. Twelbeck, 2015)



Regelmäßig gemähter Halbtrockenrasen auf dem Plateau des Flachsbergs

(D. Kortner, 2007)



Magerwiese auf den flacheren Bereichen des Flachsbergs

(D. Kortner, 2008)

Blick über die Steilhänge des Flachsbergs auf die unterhalb fließende Nahe.

(D. Kortner, 2015)



In den Steilhängen ist der Pflegebedarf relativ niedrig, aber aufkommende Gehölze wie hier der Besenginster müssen in regelmäßigem Abstand entfernt werden, um die Hänge dauerhaft offenzuhalten.

(D. Kortner, 2008)



Blick auf einen Hangbereich nach Freischneiderarbeiten im Winter.

(R. Twelbeck, 2008)





Blick auf sehr steile Hänge des Flachsbergs. Hier wurde aufkommender Besenginster und Schlehe zurückgedrängt. Ein Mosaik zwischen Gehölz und Freiflächen soll erhalten bleiben.

(R. Twelbeck, 2015)



Typische und seltene Arten im Gebiet:
Feld-Mannstreu
(*Eryngium campestre*)

(D. Kortner, 2008)



Typische und seltene Arten im Gebiet:
Thymian (*Thymus* sp.)

(D. Kortner, 2011)

Typische und seltene
Arten im Gebiet:
Sonnenröschen
(*Helianthemum*
nummularium)

(D. Kortner, 2011)



Typische und seltene
Arten im Gebiet:
Gold-Aster (*Aster*
lynosyris)

(D. Kortner, 2011)



Typische und seltene
Arten im Gebiet:
Federgras (*Stipa tirsia*)

(R. Twelbeck, 2015)





Typische und seltene Arten im Gebiet:
Der Neuntöter (*Lanius collurio*) benötigt ein Mosaik von Gehölzen und artenreichen Offenlandflächen als Lebensraum.

(A. Roos, 2012)



Typische und seltene Arten im Gebiet:
Die seltene Smaragdeidechse (*Lacerta bilineata*)

(R. Twelbeck, 2014)

Biotoptypische und seltene Arten

Pflanzenarten:

- Gewöhnliche Küchenschelle (*Pulsatilla vulgaris*)
- Federgras, Roßschweif-Federgras (*Stipa tirsia*)
- Sand-Fingerkraut (*Potentilla arenaria*)
- Feld-Mannstreu (*Eryngium campestre*)
- Gold-Aster (*Aster linosyris*)
- Edle Schafgarbe (*Achillea nobilis*)
- Brand-Knabenkraut (*Orchis ustulata*)
- Frühlings-Fingerkraut (*Potentilla tabernaemontani*)
- Felsen-Fingerkraut (*Potentilla rupestris*)

Tierarten:

- Turteltaube (*Streptopelia turtur*)
- Neuntöter (*Lanius collurio*)
- Zippammer (*Emberiza cia*)
- Zauneidechse (*Lacerta agilis*)
- Mauereidechse (*Lacerta muralis*)
- Smaragdeidechse (*Lacerta bilineata*)
- Schlingnatter (*Coronella austriaca*)
- Segelfalter (*Iphiclides podalirius*)
- Steppen-Sattelschrecke (*Ephippiger ephippiger*)
- Italienische Schönschrecke (*Calliptamus italicus*)
- Blauflügelige Ödlandschrecke (*Oedipoda caerulescens*)